

Vergabestelle

Vergabe- / Auftragsnummer	Datum
---------------------------	-------

Per Fax vorab und Einschreiben-Rückschein

Bezug: 1) _____
2) Mein Mahnschreiben vom _____

Sehr geehrte Damen und Herren,

mit meinem Mahnschreiben vom _____
habe ich eine vertragsgerechte Leistungserbringung letztmalig angemahnt.

Die vertraglich vereinbarte Frist zur Fertigstellung der Leistung ist: _____
 Im o.g. Mahnschreiben ist dazu bereits eine Nachfrist auf den _____ gesetzt worden.

Durch Nichteinhaltung dieser Vertragsfrist dieser Nachfrist
sind Sie ohne weitere Mahnung in Verzug geraten.

- Ich fordere Sie hiermit unter letztmaliger Nachfristsetzung nochmals auf,
 - Ihre Leistungen bis zum _____ endgültig fertig zu stellen (§ 5 Abs. 4 VOB/B).
 - Ihre Leistungen/Arbeiten durch den Einsatz ausreichender
 - Arbeitskräfte: _____
 - Geräte, Gerüste: _____
 - Stoffe, Bauteile: _____unverzüglich dauerhaft angemessen zu fördern und bis zum _____ endgültig fertig zu stellen (§ 5 Abs. 3 und 4 VOB/B).
 - Ihre Leistungen/Arbeiten bis spätestens zum _____ dauerhaft aufzunehmen und zu fördern und bis zum _____ endgültig fertig zu stellen (§ 5 Abs. 4 VOB/B).
 - die auf der Baustelle angelieferten, nicht dem Vertrag der Probe entsprechenden Stoffe Bauteile bis zum _____ endgültig zu entfernen und durch vertragsgerechte zu ersetzen; ansonsten werde ich es auf Ihre Kosten umgehend veranlassen.

- die seitens des Auftraggebers als mangelhaft erkannten Leistungen/Arbeiten bis zum _____ durch mangelfreie vertragsgerecht zu ersetzen.
- die Ausführung der Leistungen, auf die Ihr Betrieb eingerichtet ist, ab dem _____ nur noch durch Ihren eigenen Betrieb und nicht mehr durch Nachunternehmer vorzunehmen.

Hierzu bemerke ich, dass ich bei Nichtbefolgung der vorstehenden Leistungsanforderung und Nichteinhaltung der vorgenannten, angemessenen Nachfristsetzung

- Ihnen den Auftrag durch Kündigung entziehen und sich daraus ergebende Schadenersatzansprüche gegen Sie geltend machen werde (§ 5 Abs. 4 VOB/B i.V.m. § 8 Abs. 3 VOB/B).
- mir Schadenersatzansprüche vorbehalte (§ 5 Abs. 4 VOB/B i.V.m. § 6 Abs. 6 VOB/B).

Mit freundlichen Grüßen

I. A. _____